

# Geschäfte mit Rebellen? So antworten Handy-Hersteller

Im Rahmen seiner Kampagne gegen „Blutige Handys“ hat missio führende Mobilfunkhersteller befragt, wie sie sich für den Einsatz konfliktfreier Rohstoffe engagieren. In unserer Übersicht zitieren wir die zentralen Antworten.

Eine Recherche von Genevieve Hesse.



★ Reine Absichtserklärungen   ★★ Engagiert, aber keine Garantien   ★★★★★ Fairstes Handy auf dem Markt



**Können Sie den Käufern Ihrer Mobiltelefone garantieren, dass Sie kein Coltan (Tantal) von Rebellen aus dem Kongo verwenden?**

„Das Fairphone enthält Tantal aus dem ‚Solutions for Hope-Projekt‘, das dessen Herkunft aus zwei Minen im Kongo verfolgt und Zinn aus der ‚Konfliktfreien Zinn-Initiative‘. Die Spuren der anderen Materialien können wir noch nicht nachzeichnen.“

**Wäre es für Sie eine Option, sauberes Coltan aus einer zertifizierten Mine im Kongo zu verwenden und damit die Menschen dort wirtschaftlich zu unterstützen?**

„Fairphone wird weiterhin Zinn und Tantal aus den konfliktfreien Initiativen beziehen und kontinuierlich versuchen, den Anteil ähnlicher Initiativen unter unseren Zulieferern zu erhöhen.“

**Kennen Sie die Situation im Osten des Kongos, wo Rebellen ihren Krieg durch illegales Coltan finanzieren? Würden Sie die Einladung einer Hilfsorganisation dorthin annehmen?**

„Dem Fairphone-Team ist der illegale Coltanhandel, der die Rebellen im Osten des Kongo finanziert, mehr als bewusst. Tatsächlich haben mehrere Mitglieder den Kongo besucht, um Antworten und Alternativen zu suchen.“



**Bewertung:**



**Können Sie den Käufern Ihrer Mobiltelefone garantieren, dass Sie kein Coltan (Tantal) von Rebellen aus dem Kongo verwenden?**

„Die Verwendung von Metallen aus Konfliktgebieten in unseren Produkten ist verboten. Alle Zulieferer müssen sich zur Einhaltung unserer Auflagen verpflichten. Wir garantieren, alles zu tun, dass keine Konfliktmetalle in unsere Lieferkette gelangen.“

**Wäre es für Sie eine Option, sauberes Coltan aus einer zertifizierten Mine im Kongo zu verwenden und damit die Menschen dort wirtschaftlich zu unterstützen?**

„Als Unternehmen sind wir nicht selbst im Rohstoffekauf tätig und erhalten fertige Produkte und Komponenten, die die Metalle enthalten. Dennoch besteht für unsere Zulieferer das klare Verbot für die Verwendung von Konfliktmetallen.“

**Kennen Sie die Situation im Osten des Kongos, wo Rebellen ihren Krieg durch illegales Coltan finanzieren? Würden Sie die Einladung einer Hilfsorganisation dorthin annehmen?**

„Die Situation im Kongo ist schrecklich. Generell sind stets Verantwortliche vor Ort, welche die Einhaltung unserer Standards überprüfen. Selbstverständlich waren auch bereits Kollegen von Nokia im Kongo.“

**NOKIA**

**Bewertung:**



**Können Sie den Käufern Ihrer Mobiltelefone garantieren, dass Sie kein Coltan (Tantal) von Rebellen aus dem Kongo verwenden?**

„LG überprüft konstant seine Lieferkette, um den Ursprung jeglicher Metalle, die aus ‚Konflikt- oder Kriegsmineralien‘ gewonnen wurden, bestimmen zu können. LG hält alle Schmelzhütten an, sich als konfliktfrei zertifizieren zu lassen.“

**Wäre es für Sie eine Option, sauberes Coltan aus einer zertifizierten Mine im Kongo zu verwenden und damit die Menschen dort wirtschaftlich zu unterstützen?**

„Ein eindeutiges ‚Ja‘. Allerdings gibt es unseren Erkenntnissen nach aktuell keine zertifizierten Minen, sondern lediglich zertifizierte Schmelzhütten. LG fordert seine Zulieferer auf, saubere Mineralien aus dem Kongo und benachbarten Ländern zu beziehen.“

**Kennen Sie die Situation im Osten des Kongos, wo Rebellen ihren Krieg durch illegales Coltan finanzieren? Würden Sie die Einladung einer Hilfsorganisation dorthin annehmen?**

„Ja, LG ist die Situation im Osten Kongos bekannt, nicht zuletzt weil wir mehrere Niederlassungen in Afrika unterhalten. LG würde die Einladung einer Hilfsorganisation vor Ort annehmen.“



**Bewertung:**



**Können Sie den Käufern Ihrer Mobiltelefone garantieren, dass Sie kein Coltan (Tantal) von Rebellen aus dem Kongo verwenden?**

„Es ist unser Anliegen, die Verwendung von Konfliktmineralien in allen unseren Produkten zu vermeiden. Samsung hat alle seine Zulieferer vertraglich dazu verpflichtet, auf den Einsatz von Konfliktmineralien zu verzichten.“

**Wäre es für Sie eine Option, sauberes Coltan aus einer zertifizierten Mine im Kongo zu verwenden und damit die Menschen dort wirtschaftlich zu unterstützen?**

„Wir unterstützen die Entwicklung von Kriterien zur Zertifizierung von konfliktfreien Hüttenwerken (CSF). Wir geben unseren Zulieferern eine zertifizierte CFS-Liste für Coltan und fordern die Verwendung von konfliktfrei gefördertem Coltan.“

**Kennen Sie die Situation im Osten des Kongos, wo Rebellen ihren Krieg durch illegales Coltan finanzieren? Würden Sie die Einladung einer Hilfsorganisation dorthin annehmen?**

Keine Antwort



**Bewertung:**



**Können Sie den Käufern Ihrer Mobiltelefone garantieren, dass Sie kein Coltan (Tantal) von Rebellen aus dem Kongo verwenden?**

„Als einer der ersten Elektronikkonzerne fordern wir unsere Zulieferer auf, ihre Hüttenwerke zu nennen, um die Lieferkette für Konfliktmaterialien aufzuzeigen. Apple-Zulieferer nutzen konfliktfreie Tantalminen, zertifizieren gerade Hütten oder gehen dazu über, Tantal aus zertifizierten Hütten zu beziehen.“



**Wäre es für Sie eine Option, sauberes Coltan aus einer zertifizierten Mine im Kongo zu verwenden und damit die Menschen dort wirtschaftlich zu unterstützen?**

„Im Bestreben, Zulieferern zu helfen, konfliktfreie Materialien zu beschaffen, passen wir unser Programm den OECD-Richtlinien an und arbeiten mit der ‚Electronic Industry Citizenship Coalition‘ und der ‚Global e-Sustainability Initiative‘ zusammen.“

**Kennen Sie die Situation im Osten des Kongos, wo Rebellen ihren Krieg durch illegales Coltan finanzieren? Würden Sie die Einladung einer Hilfsorganisation dorthin annehmen?**

Keine Antwort

+++ Neue Unternehmenspolicy: Im Februar 2014 kündigte das Unternehmen an, in Zukunft vermehrt konfliktfreie Mineralien aus dem Kongo für die Herstellung zu verwenden. +++

**Bewertung:**

